

# Herr, lehre uns beten

## I. Ankommen

Um den Austausch zu fördern, kann man mit der Icebreaker-Frage etwas Bewegung reinbringen.  
Zum Beispiel: *Wo hast du in den letzten Tagen Spuren Gottes in deinem Leben entdeckt?*

## II. Anbetung

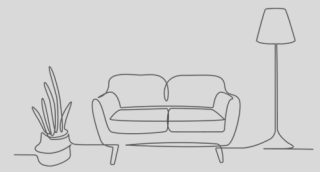
## III. Austausch & Gebet

Hauskirchen sind etwas besonders Wertvolles in unserer Gemeinde. Hauskirchen sind Beziehungen, in denen wir Jüngerschaft miteinander leben wollen. Deswegen sprechen wir unter anderem über Bibeltexte an unseren regelmäßigen Treffen.

Dieser Leitfaden soll ein vom Heiligen Geist und Liebe geprägtes Gespräch nicht ersetzen, sondern fördern. Deswegen halten wir die Fragen bewusst sehr offen und kurz. Achtet darauf, dass euer Austausch nicht nur dem *Hören* dient, sondern vor allem auch dem *Tun*, sonst ist der Glaube tot (vgl. Jak. 2, 17).

1. Lest gemeinsam die Texte aus **1. Thessalonicher 5, 16-18** und **Psalm 100**.  
(Wenn ihr mögt, erlaubt euch nach dem Lesen einen Moment Stille.)
2. Für den Austausch könnt ihr euch an folgenden simplen, aber persönlichen Fragen orientieren:
  - ➔ Was fällt dir auf? Was spricht dich besonders an?
  - ➔ Es geht Gott nicht darum, dass wir einfach mehr Dank-Gebete sprechen, sondern dass wir von Herzen dankbare Menschen werden.  
Was ist der Unterschied, und was könnte dir helfen, jemand zu werden, der Dankbarkeit als feste Eigenschaft in seinem Leben entwickelt hat?  
Findet ihr dazu Hilfe in den Bibeltexten?
  - ➔ Dankbarkeit kann uns zur Anbetung Gottes führen. Wofür bist du dankbar, und wie kann dich das dazu inspirieren, den Geber zu verehren?
  - ➔ Welchen dieser praktischen Tipps möchtest du in der kommenden Woche ausprobieren? (Vielleicht fallen euch auch noch andere Ideen ein.)
    1. Ablenkung und Stress können Dankbarkeit schnell ersticken. Versuche, bewusst Dinge wahrzunehmen, für die du Gott dankbar bist.
    2. Sei spezifisch: Anstatt nur allgemein „Danke“ zu sagen, benenne die konkreten Dinge und Momente, für die du dankbar bist.
    3. Dankbarkeit als Gewohnheit trainieren: Genau wie das tägliche Zähneputzen einen großen Einfluss auf dein Leben hat, wird auch eine feste Gewohnheit, am Ende des Tages bewusst Danke zu sagen, einen riesigen Unterschied machen.

Wir möchten euch dazu ermutigen in den nächsten Wochen in eurer gemeinsamen Gebetszeit besonders für die Menschen zu beten, dass Menschen sich zu Alphakurs einladen lassen.



**IV. Aussendung** mit einem Segen

Zum Beispiel mit diesem Segen aus Psalm 103, 2-5

*2 Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat: 3 der dir alle deine Sünde vergibt und heilet alle deine Gebrechen, 4 der dein Leben vom Verderben erlöst, der dich krönt mit Gnade und Barmherzigkeit, 5 der deinen Mund fröhlich macht und du wieder jung wirst wie ein Adler.*